



DIESE BETRIEBSANLEITUNG BITTE VOR DER INSTALLATION,
INBETRIEBNAHME ODER WARTUNG DES PROJEKTORS LESEN



Danke für den Kauf dieses UFO Projektors.

Bitte vor Beginn der Installation, Bedienung oder Durchführung der Wartung dieses Projektors diese Betriebsanleitung lesen, um eine optimale Einstellung und lange Lebensdauer zu gewährleisten.

Diese Betriebsanleitung bitte für späteres Nachschlagen aufbewahren.

BETRIEBSANLEITUNG FÜR FOLGENDE MODELLE

UFOQUA3080	UFOQUA4080	UFOQUA5080	UFOQUA5780	UFOQUA6580
UFOQUA3080-E	UFOQUA4080-E	UFOQUA5080-E	UFOQUA5780-E	UFOQUA6580-E
UFOQUA3080-T	UFOQUA4080-T	UFOQUA5080-T	UFOQUA5780-T	UFOQUA6580-T
UFOQUA3080-C	UFOQUA4080-C	UFOQUA5080-C	UFOQUA5780-C	UFOQUA6580-C
UFOQUA3080-CF	UFOQUA4080-CF	UFOQUA5080-CF	UFOQUA5780-CF	UFOQUA6580-CF

HOHER CRI BEREICH

UFOQUA2790	UFOQUA3090	UFOQUA4090	UFOQUA5790
UFOQUA2790-E	UFOQUA3090-E	UFOQUA4090-E	UFOQUA5790-E
UFOQUA2790-T	UFOQUA3090-T	UFOQUA4090-T	UFOQUA5790-T
UFOQUA2790-C	UFOQUA3090-C	UFOQUA4090-C	UFOQUA5790-C
UFOQUA2790-CF	UFOQUA3090-CF	UFOQUA4090-CF	UFOQUA5790-CF

Farbtemperatur	CRI	Modellfunktionalität
27 - 2700K	80: > 80 CRI	Keine Ziffer: Standard Weißlicht
30 - 3000K		E: Notfall - Weißlicht
40 - 4000K		T: Funkeffektscheibe
50 - 5000K	90: > 90 CRI	C: Farbsegmentrad
57 - 5700K		CF: Farbsegmentrad mit separater Steuerung
65 - 6500K		

WICHTIG

Dieses Produkt muss entsprechend den maßgeblichen Installationsvorschriften und von einer Person installiert werden, die mit dem Aufbau und dem Betrieb dieses Produktes, sowie den möglichen Risiken vertraut ist.

Diese Projektoren können nicht netzseitig gedimmt werden.

Das LED-Array und der Kühlkörper dieses Projektors können nach Ablauf ihrer Lebensdauer ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie UFO für Details.

Y-Anschluss: Sollte das Anschlusskabel dieses Projektors oder des zugehörigen Netzteils/Treibers beschädigt sein, kann es aus Sicherheitsgründen ausschließlich vom Hersteller, seinem Dienstleister oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden.

Standort: Diesen Projektor immer mit einem Mindestabstand von 200 mm zu brennbaren Flächen platzieren.

Abstand / Lüftung: Ein Abstand von 200 mm um das Gerät ist zwingend notwendig zwecks ausreichender Luftzirkulation und Verhinderung einer Überhitzung. Der Standort muss gut belüftet sein und darf die für diesen Projektor angegebene Umgebungstemperatur nicht überschreiten.

Montage: Zur Befestigung des Gerätes an senk- und waagerechten Flächen wird dieser Projektor mit eingebauten Befestigungsfüßen geliefert.

Achtung: Niemals direkt durch die Faseröffnung des Projektors in die Leuchte schauen.

Achtung: Der Projektor sollte so installiert sein, dass es nicht möglich ist, aus einem Abstand von weniger als 2,7 m in die Leuchte zu sehen.

UFO übernimmt keine Haftung für Schäden oder damit verbundene Ansprüche, die durch Nichtbeachtung der Installations- und Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung verursacht werden.

MODELLVARIANTEN

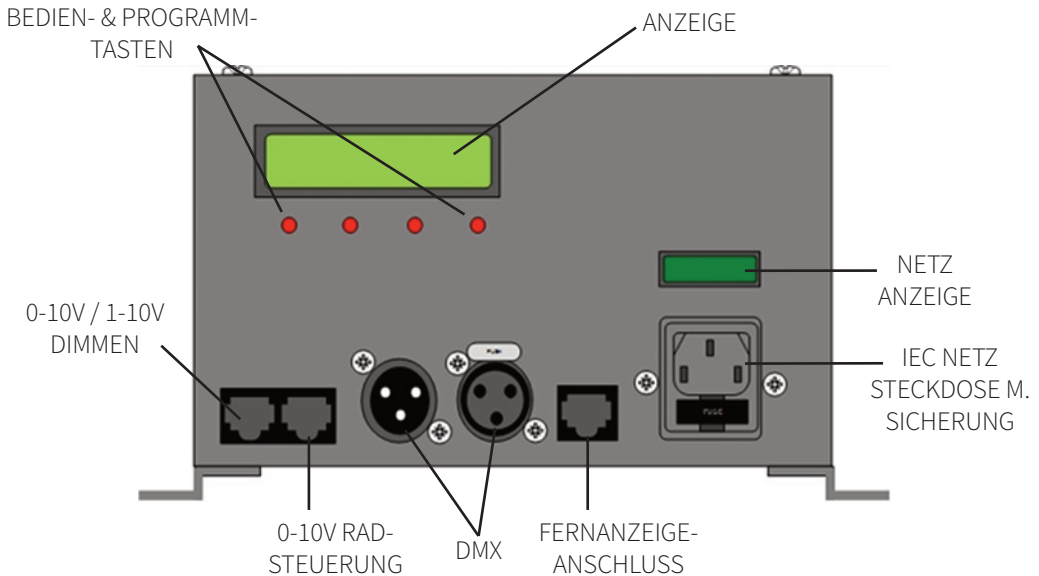
Der Quasar LED-Projektor ist wahlweise mit einer Auswahl unterschiedlicher LED Arrays für optimale Beleuchtung in den folgenden optischen Bereichen lieferbar:

Modell	CRI	Farbtemperatur	Lumenausbeute
UFOQUA3080	>80	3000°K	17974
UFOQUA4080	>80	4000°K	18438
UFOQUA5080	>80	5000°K	18653
UFOQUA5780	>80	5700°K	18840
UFOQUA6580	>80	6500°K	18992
UFOQUA2790	>90	2700°K	14805
UFOQUA3090	>90	3000°K	15400
UFOQUA4090	>90	4000°K	15633
UFOQUA5790	>90	5700°K	16174

Der Quasar ist ein 135 – 150W Weißlicht LED Projektor wahlweise mit Effektscheiben. Die Leiterplatte des Quasar LED Treibers führt alle Steuerfunktionen als Standard. Die folgenden Steuerfunktionen und -konfigurationen sind über rückseitige Verbindungen, Drucktasten und LCD Anzeige verfügbar.

1. Manuelles Dimmen über Drucktasten auf der Rückseite mit Statusanzeige
2. Manuelles Dimmen mit externem Potentiometer
3. 0-10V (Stromzufuhr - Empfang). Dimmen nur für zwei Weißlichtmodelle. Zwei Versionen nur für Weißlicht – normales und Notfalllicht. Die Notfalllichtvariante kehrt zu maximaler Leuchtkraft zurück, wenn der Netzstrom zu dem 0-10V Steuersystem versagt
4. 0-10V (Stromzufuhr - Empfang). Zwei-Kanal Dimmen und Radmotorsteuerung für die dekorativen Modelle. Für dek. Modelle mit separater Zuführung wird der 0-10V-Radsteuereingang verwendet
5. 1-10V Dimmen - ein Kanal (Stromanschluss – senden). Dimmen nur für Standardweißlicht, nicht verfügbar in den Notfallweißlicht- oder Effektscheibenvarianten.
6. DMX Dimmen - 5 Kanäle (Dimmen, Farbbradsteuerung, Farbwechselgeschw. Funkelscheibenstrg., Initialisieren/Reset/LED/Ventilator (Ein und Aus) nicht verfügbar mit Notfallweißlicht.
7. Manuelle Steuerung des Effektscheiben/-rad-Motors in Stufen von Stillstand bis 4UpM. Beim Farbbrad liegt die Halteposition bei der ersten Farbe, bei der Funkelscheibe im offenen Segment (maximale Leuchtkraft).
8. 28 eigenständige. dekorative Programme mit bidirektional verstellbarer Drehzahlsteuerung
9. Master/Slave Funktion - ein Quasar fungiert als Master und steuert die Slave-Quasar-Projektoren über DMX-Verbindungen

ÜBERSICHT: ANSCHLÜSSE UND BEDIENELEMENTE



ANSCHLUSS – FÜR MANUELLEN BETRIEB

Zwei Verbindungen werden benötigt – der Faseranschluss und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist.

Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.

Erst den IEC Stecker in die IEC Steckdose, dann den Netzstecker in den lokalen Netzanschluss stecken. Beim Einschalten des Stroms leuchtet die Anzeige auf und der Projektor ist betriebsbereit.

Sollte kein Licht erzeugt werden, im Abschnitt FEHLERDIAGNOSE dieses Handbuchs nachschlagen.

ANSCHLUSS – FÜR EXTERNEN MANUELLEN BETRIEB

Mit dieser Anschlussart kann der Projektor über eine einfache passive Potentiometersteuerung extern gedimmt werden.

Drei Verbindungen werden benötigt – der Faseranschluss, das Kabel für den externen Dimmer und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist.

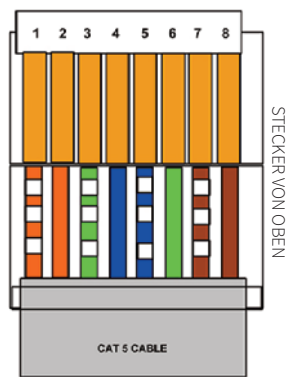
Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.

Das externe Dimmerkabel (üblicherweise CAT5) an den Dimmer anschließen (s.u.). Den RJ45 Stecker verkabeln, an das am Quasar befindliche Ende des Dimmerkabel anschließen und es unter Benutzung der Siftausgänge in das Anschlussstück A des linken RJ45 auf der Rückseite des Projektors stöpseln (s.u.). Nur der linke RJ45 Stecker wird auf diese Weise zur Dimmsteuerung genutzt.

Erst den IEC Stecker in die IEC Steckdose, dann den Netzstecker in den lokalen Netzanschluss stecken. Beim Einschalten des Stoms leuchtet die Anzeige auf und der Projektor ist betriebsbereit.

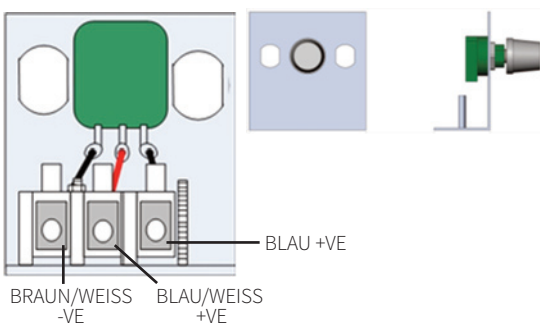
Sollte kein Licht erzeugt werden, im Abschnitt FEHLERDIAGNOSE dieses Handbuchs nachschlagen.

RJ45 - CLIP UNTEN, PINS OBEN



1. WEISS/ORANGE
2. ORANGE
3. WEISS/GRÜN
4. BLAU
5. WEISS/BLAU
6. GRÜN
7. WEISS/BRAUN
8. BRAUN

CVD1 DIMMER & PLATTE



RJ45 ANSCHLUSS A (LINKS) - DIMMEN

RJ45 Pin Nr.	Drahtfarbe	Polarität	Funktion
4	Blau	+VE	Positiv 10V Dimmerversorgung
5	Blau/Weiß	+VE	Positiv (10V) 0-10V Stromquellendimmen
7	Braun/Weiß	-VE	Masse (0V) Dimmen m. ext. Potentiometer

ANMERKUNGEN EXTERNES DIMMEN:

- Immer ein zugelassenes CAT5 Kabel benutzen
- Ein 10kΩ lineares Potentiometer angeschlossen über Stifte 4, 5 und 7 benutzen, (s.S.6).
Siehe Zubehör im Abschnitt "Technische Daten" am Ende dieses Dokuments für UFO CVD1
- Der CVD1 ist für den Einbau auf der Rückseite einer Einfachblende konzipiert.

ANSCHLUSS – FÜR BETRIEB M. EXTERNER DMX STEUERUNG

Es werden drei Verbindungen benötigt – der Faseranschluss, die DMX Kabel und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen werden. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist. **Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.**

Das Gerät mit der DMX-Steuerung unter Verwendung von DMX-Kabeln verkabeln. Diese mit 3 oder 5 Pin-XLR(F) und XLR(M) Steckern wie unten beschrieben verlöten und an die Rückseite des Projektors anschließen. Das Bild unten zeigt die Stiftbelegung der am Projektor verbauten Buchsen.

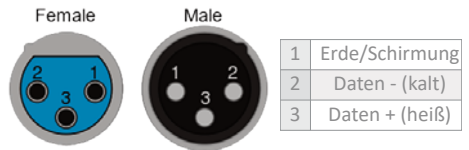
Erst den IEC Stecker in die IEC Steckdose, dann den Netzstecker in den lokalen Netzanschluss stecken. Beim Einschalten des Stoms leuchtet die Anzeige auf und der Projektor ist betriebsbereit.

Sollte kein Licht erzeugt werden, im Abschnitt FEHLERDIAGNOSE dieses Handbuchs nachschlagen.

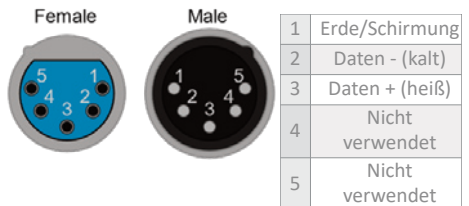
HINWEISE – DMX:

- Immer ein zugelassenes DMX Kabel benutzen
- Das DMX-Kabel Innerhalb eines DMX-Universums immer durchschleifen
- Nie ein T-Gelenk mit einem DMX Kabel oder Universum ohne vorschriftmäßiges Interface oder Splitter benutzen
- Nie mehr als 30 Geräte an ein einzelnes DMX Universum anschließen, es sei denn vorschrifts-mäßige Splitter oder Interface werden benutzt
- Das letzte Gerät eines DMX Universums immer mit einem 120 Ohm Widerstand, angeschlossen über die letzte DMX+ und DMX- Verbindung, absteuern
- Dies ist ein 5-Kanal-DMX-Apparat, immer 4 Kanäle freilassen bei der Adressenprogrammierung mehrerer Quasar Projektoren, z.B. 001, 006, 011 usw.

XLR VERBINDER 3-POLIGE VARIANTE



XLR VERBINDER 5-POLIGE VARIANTE



ANSCHLUSS – 0-10V BETRIEB (SPANNUNGSFÜHREND)

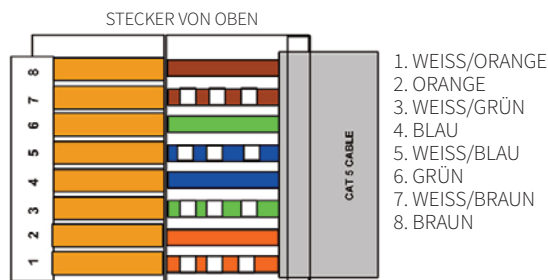
Es werden drei Verbindungen benötigt - der Faseranschluss, die 0-10V-Kabel und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist. **Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.**

Die RJ45-Stecker mit den RJ45-Buchsen an der Projektorrückseite unter Belegung der Stiftkontakte s.u. verkabeln. Der linke RJ45-Anschluss steuert das Dimmen, der rechte den Motor der Effektscheibe. Gewährleisten, dass das Steuersystem mit Energie versorgt ist und eine Steuerungsspannung bereitstellt.

Den IEC Stecker in die IEC Steckdose, dann den Netzstecker in den lokalen Netzanschluss stecken. Beim Einschalten des Stoms leuchtet die Anzeige auf und der Projektor ist betriebsbereit.

Sollte kein Licht erzeugt werden, im Abschnitt FEHLERDIAGNOSE nachschlagen.

RJ45 - CLIP UNTEN, PINS OBEN



RJ45 ANSCHLUSS A (LINKS) – DIMMEN

RJ45 Pin Nr.	Drahtfarbe	Polarität	Funktion
5	Blau/Weiss	+VE	Positiv (10V) 0-10V Stromquelle Dimmen
7	Braun/Weiß	-VE	Masse (0V) externes Potentiometer Dimmen

RJ45 ANSCHLUSS B (RECHTS) – MOTORSTEUERUNG

RJ45 Pin Nr.	Drahtfarbe	Polarität	Funktion
1	Orange/Weiß	-VE	Masse (0V) 0-10V Stromquelle Funkelmotor
3	Grün/Weiß	+VE	Positiv (10V) 0-10V Stromquelle Funkelmotor
5	Blau/Weiß	+VE	Positiv (10V) 0-10V Stromquelle Farbmotor
7	Braun/Weiß	-VE	Masse (0V) 0-10V Stromquelle Farbmotor

HINWEISE 0-10V:

- Dies ist ein System für ein analoges 0-10V Steuersignal. Der Eingang am Projektor wird von der Steuerung (Spannungsquelle) mit einer veränderlichen 0-10V Spannung versorgt, um Dimmen oder Radmotoren oder beides anzusteuern.
- Immer ein zugelassenes CAT5 Kabel benutzen
- Ohne 0-10V Eingangssignal hat der Projektor keine Lichtleistung und Farbrad oder Funkelscheibe bewegen sich nicht.

ANSCHLUSS – FÜR 1-10V (STROMMINDERER) STANDARD WEISSLICHT DIMMEN

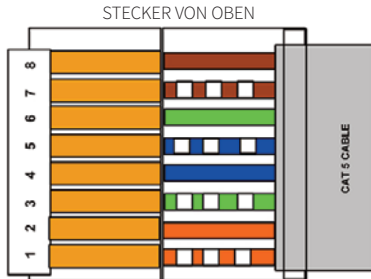
Drei Verbindungen werden benötigt - der Faseranschluss, die 1-10V-Kabel und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist. **Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.**

Die RJ45-Stecker mit den RJ45-Buchsen an der Projektorrückseite unter Belegung der Stiftkontakte s.u. verkabeln. Der linke RJ45-Anschluss steuert das Dimmen. Das Bild unten zeigt die Stiftbelegung der am Projektor verbauten Buchsen.

Den IEC Stecker in die IEC Steckdose, dann den Netzstecker in den lokalen Netzanschluss stecken. Beim Einschalten des Stroms leuchtet die Anzeige auf und der Projektor ist betriebsbereit.

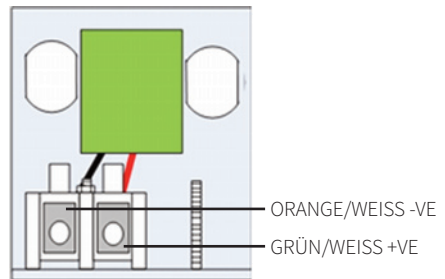
Sollte kein Licht erzeugt werden, im Abschnitt FEHLERDIAGNOSE nachschauen.

RJ45 - CLIP UNTEN, PINS OBEN



1. WEISS/ORANGE
2. ORANGE
3. WEISS/GRÜN
4. BLAU
5. WEISS/BLAU
6. GRÜN
7. WEISS/BRAUN
8. BRAUN

CVD3 DIMMER & PLATTE



RJ45 ANSCHLUSS A (LINKS) – DIMMEN

RJ45 Pin Nr.	Drahtfarbe	Polarität	Funktion
3	Grün/Weiß	+VE	Positiv (10V) 1-10V Stromsenke Dimmen
1	Orange/Weiss	-VE	Masse (0V) 1-10V Stromsenke Dimmen

HINWEISE 1-10V:

- Dies ist ein 1-10V-Steuersystem. Eine 10V-Ausgabe des Projektors ist mit externem 1-10V Stromsenke-Dimmer angeschlossen, der nur zur Dimmsteuerung den Strom im Stromkreis variiert.
- Immer ein zugelassenes CAT5 Kabel benutzen
- Jederzeit die richtige Polarität des Anschlusses gewährleisten
- UFO CVD3 kompatible Dimmer sind im Abschnitt „Technische Daten – Zubehör“ am Ende der Anleitung zu finden
- Der CVD3 ist für den Einbau auf der Rückseite einer Einfachblende konzipiert.

ANSCHLUSS – FÜR MASTER / SLAVE BETRIEB

Drei Verbindungen werden benötigt – der Faseranschluss, die DMX Kabel und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist. **Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.**

Master- und Slave Gerät(e) untereinander mit DMX-Kabeln verkabeln. Diese mit 3 oder 5 Pin-XLR(F) und XLR(M) Steckern (s.u.) verlöten und an der Rückseite des Projektors anschließen. Das Bild unten zeigt die Stiftbelegung der am Projektor verbauten Buchsen.

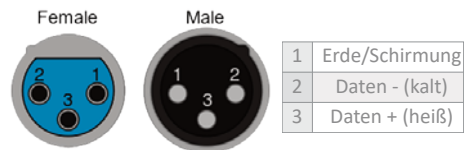
Den IEC Stecker in die IEC Steckdose, dann den Netzstecker in den lokalen Netzanschluss stecken. Beim Einschalten des Stroms leuchtet die Anzeige auf und der Projektor ist betriebsbereit.

Sollte kein Licht erzeugt werden, im Abschnitt FEHLERDIAGNOSE dieses Handbuchs nachschlagen.

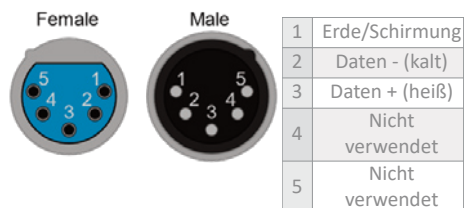
HINWEISE MASTER/SLAVE:

- Immer ein zugelassenes DMX Kabel benutzen
- Das DMX-Kabel immer von Slave zu Slave durchschleifen
- Nie ein T-Gelenk mit einem DMX Kabel oder Universum ohne vorschriftmäßiges Interface oder Splitter benutzen
- Nie mehr als 30 Geräte an ein einzelnes DMX Universum anschließen, es sei denn vorschrifts-Splitter oder Interface werden benutzt
- Das letzte Gerät eines DMX Universums immer mit einem 120 Ohm Widerstand, angeschlossen über die letzte DMX+ und DMX- Verbindung, absteuern
- Bei Master/Slave Betrieb müssen alle Slave-Projektoren auf Anfangsadresse 001 eingestellt sein

XLR VERBINDER 3-POLIGE VARIANTE

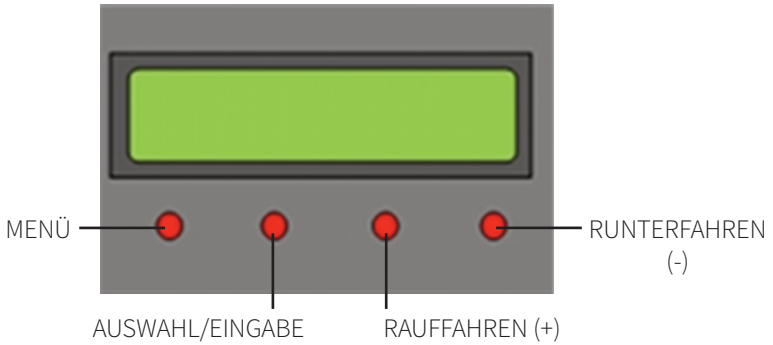


XLR VERBINDER 5-POLIGE VARIANTE



BENUTZERSTEUERUNG

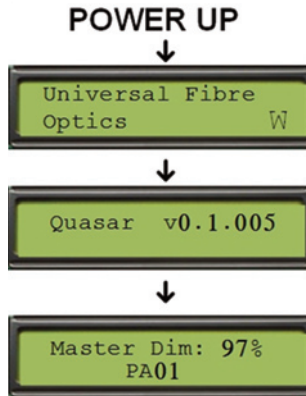
Der Betrieb der Quasars erfolgt über die rückseitige Anzeige und Tastensteuerung (s.u.):



Alle Quasar Modelle können manuell gesteuert werden, s. Beschreibung im nächsten Abschnitt.

WEISSLICHTMODELLE

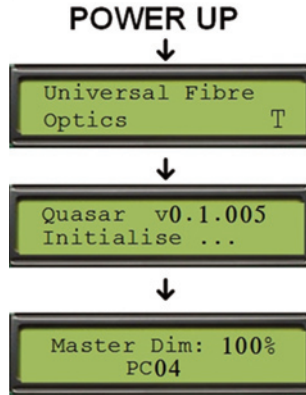
Beim Einschalten erscheint kurz „Universal Fibre Optics“ auf dem Display mit dem Buchstaben der Modellart, gefolgt von der Firmware-Variante (siehe Beispiel unten), bevor der aktuelle Status des Gerätes angezeigt wird.



BENUTZERSTEUERUNG

DEKORATIVMODELLE

Beim Einschalten erscheint kurz „Universal Fibre Optics“ auf dem Display mit Buchstaben der Modellart, gefolgt von der Firmwarevariante (siehe Bspl. unten), dann beginnt die Initialisierung während der Prüfung der Effektscheibe, bevor der aktuelle Status des Gerätes angezeigt wird.



Die beim Einschalten kurz angezeigten Kennzeichnungsbuchstaben der Modellvarianten sind wie folgt:

1. W: Weißlicht
2. E: Weißlicht - Notfall
3. C: Dekoratives Farbrad
4. T: Dekorative Funkeffektscheibe

Wenn der Projektor betriebsbereit ist, sind die nutzergesteuerten manuellen Funktionen und alle Programmierereinrichtungen über die vier Bedienungstasten auf der Rückseite verfügbar, wie in der obigen Abbildung und in der folgenden Tabelle beschrieben.

WICHTIGER HINWEIS: Nach der Programmierung kehrt die Leuchte beim Einschalten immer auf die programmierten Einstellungen zurück. Wenn allerdings manuell RESET (ZURÜCKSETZEN) gewählt wird, kehrt das Gerät zu den Werkseinstellungen zurück wie unten beschrieben::

Weißlicht Standard & Notfall

Dimmen **100%**/DMX Adresse **001**/Steuermodus **Master**

Decorative Funkeln

Dimmen **100%**/DMX Adresse **001**/Steuermodus **Master**/ Scheibengeschwindigkeit **0.4UpM**

Decorative Farbe

Dimmen **100%**/DMX Adresse **001**/Steuermodus **Master**/ Programmwahl **PA01**/ Programm Stufenzeit **5 Sek.**/Radgeschwindigkeit **0.4UpM**

TABELLE DER PROGRAMMIERBAREN FUNKTIONEN

Quasar Modell	Version	Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Instruktionen
Standardweißlicht	W	DMX Adresse	Keins	Einstellung der DMX Adresse	Zur Anzeige der gewählten Adr. + & - Tasten, zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Standardweißlicht	W	Steuermodus	Master	Ermöglicht manuelle Strg. des Projektors	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Standardweißlicht	W	Steuermodus	DMX	Ermöglicht DMX Strg. des Projektors	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Standardweißlicht	W	Steuermodus	0-10V	Ermöglicht 0-10V Dimmstrg.	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Standardweißlicht	W	Steuermodus	1-10V	Ermöglicht 1-10V Dimmstrg.	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Standardweißlicht	W	Dimmstufe	Keins	Ermöglicht manuelles Dimmen des Lichts bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Leuchtkraft, zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Standardweißlicht	W	Reset-Möglichkeiten	Keins	Ermöglicht manuelles Zurücksetzen beim Einsatz als Master	+ & - Tasten zur YES (JA) oder NO (NEIN) Anzeige, zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Notfallweißlicht	E	Steuermodus	Master	Ermöglicht manuelle Strg. des Projektors	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Notfallweißlicht	E	Steuermodus	0-10V	Ermöglicht 0-10V Dimmstrg. (auf Notfallwerte)	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Notfallweißlicht	E	Dimmstufe	Keins	Ermöglicht manuelles Dimmen des Lichts bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Leuchtkraft, zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Dekorative Funkelscheibe	T	DMX Adresse	Keins	Einstellung der DMX Adresse	Zur Anzeige der gewählten Adr. + & - Tasten, zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Dekorative Funkelscheibe	T	Steuermodus	Master	Ermöglicht manuelle Strg. des Projektors	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Dekorative Funkelscheibe	T	Steuermodus	DMX	Ermöglicht DMX Strg. des Projektors	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Dekorative Funkelscheibe	T	Steuermodus	0-10V	Ermöglicht 0-10V Dimm- & Dekorradstrg.	Zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Dekorative Funkelscheibe	T	Dimmstufe	Keins	Ermöglicht manuelles Dimmen des Lichts bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Leuchtkraft, zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Dekorative Funkelscheibe	T	Funkelgeschwindigkeit	Keins	Ermöglicht manuelle Steuerung der Radgeschwindigkeit	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Geschw., zur Auswahl ‚enter‘ drücken
Dekorative Funkelscheibe	T	Reset-Möglichkeiten	Keins	Ermöglicht manuelles Zurücksetzen bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur YES (JA) oder NO (NEIN) Anzeige, zur Auswahl ‚enter‘ drücken

Quasar Modell	Version	Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Instruktionen
Dekoratives Farbrad	C	DMX Adresse	Keins	Einstellung der DMX Adresse	Zur Anzeige der gewählten Adr. + & - Tasten, zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Steuermodus	Master	Ermöglicht manuelle Strg. des Projektors bei Einsatz als Master	Zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Steuermodus	DMX	Ermöglicht DMX Strg. des Projektors	Zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Steuermodus	0-10V	Ermöglicht 0-10V Dimm- & Dekorrad-strg.	Zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Dimmstufe	Keins	Ermöglicht manuelles Dimmen des Lichts bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Leuchtkraft, zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Farbgeschwindigkeit	Keins	Ermöglicht man. Strg. der Radgeschw. bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Geschw., zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Reset-Möglichkeiten	Keins	Ermöglicht manuelles Zurücksetzen bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur YES (JA) oder NO (NEIN) Anzeige, zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Programmwahl	PA01 bis PA10	Ermöglicht individ. Schnappdisplay von 10 Farbsegmenten. bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gewählten Farbe, zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Select Program	PB01 bis PB09	Ermöglicht Anzeige v. vorprogrammierten Farbsequenzen bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gewählten Farbe, zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Select Program	SA01 bis SA09	Ermöglicht Anzeige vorprogrammierter Schnappfarbseq. bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gewählten Farbe, zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Select Program	CW01 bis CW02	Ermöglicht kont. Wechsel des Farbrads CW (UZS) oder CCW (GUZS) bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gewählten Farbe, zur Auswahl ,enter' drücken
Dekoratives Farbrad	C	Programm Schrittzeit (Steptime)	Keins	Ermöglicht Zeiteinstellung in Schritten zum Halten der Farben zwischen den Sequenzen bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gewählten Zeit, zur Auswahl ,enter' drücken

MANUELLER BETRIEB

Alle Quasar-Modelle der Reihe können auf verschiedene Weise manuell gesteuert werden, wie in der Tabelle der programmierbaren Funktionen im vorangehenden Abschnitt und in den folgenden Abschnitten beschrieben.

HINWEIS:

- Der Projektor muß für alle manuellen Einsätze als Master programmiert sein.
- Für Menüs u. Untermenüs jedes Modells s. Tabelle der programmierbaren Funktionen.

MENÜ > **Control Mode (Steuermodus)** > RAUF-/RUNTERFAHREN > **Master** > SELECT (WÄHLEN)

STANDARD & NOTFALL WEISSLICHT DIMMEN

Mit dem Projektor in Mastermodus kann die Leuchtkraft mithilfe der rückseitigen Steuerung von 100% (maximale Leuchtkraft) zu 0% (keine Leuchtkraft) gedimmt werden.

MENÜ > **Master Dim: 90%** > RAUF-/RUNTERFAHREN ZUR LICHTANPASSUNG

DEKORATIVE FUNKEL- ODER FARBDIMM- & RADSTEUERUNG

DIMMEN:

Mit dem Projektor in Mastermodus kann die Leuchtkraft mithilfe der rückseitigen Steuerung von 100% (maximale Leuchtkraft) zu 0% (keine Leuchtkraft) gedimmt werden.

MENÜ > **Master Dim: 90%** > RAUF-/RUNTERFAHREN ZUR LICHTANPASSUNG

FARBSCHEIBENSTEUERUNG:

Mit dem Projektor in Mastermodus kann die dekorative Funkelscheibe mit dem ‚Twinkle Speed‘ Menü (Funkelgeschwindigkeitsmenü) wie folgt gesteuert werden:

MENÜ > **Twinkle Speed (Funkelgeschw.)** > RAUF-/RUNTERFAHREN ZUR GESCHWINDIGKEITSANPASSUNG

STOPP	0,1 u/MIN	0,2 u/MIN	0,3 u/MIN	0,4 u/MIN	0,5 u/MIN	0,6 u/MIN	0,8 u/MIN	1 u/MIN	2 u/MIN	4 u/MIN
-------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	---------	---------	---------

HINWEIS:

Die Quasar Funkelscheibe hat ein offenes, ausgeschnittenes Segment. Beim Bewegen dreht sich das Rad vorwärts und rückwärts über den festen Abschnitt zur Gewährleistung eines gleichmäßigen Funkeleffekts. Bei Stillstand hält das Rad an dem offenen Abschnitt zur Gewährleistung einer maximalen, ununterbrochenen Leuchtkraft.

STEUERUNG DES FARBRADS

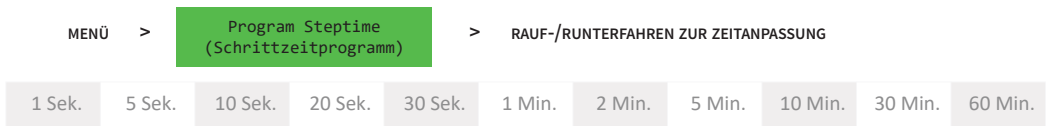
Mit dem Projektor in Mastermodus kann das dekorative Rad mithilfe der Haupt- und Untermenüs gesteuert werden. Die Untermenü-Optionen sind wie folgt:

AUSWAHL DES PROGRAMM-MODUS

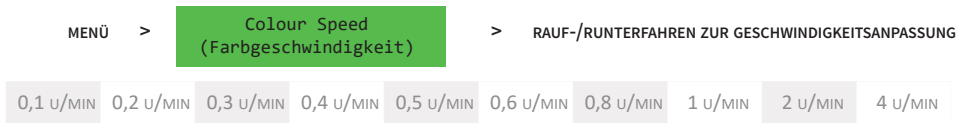
Menü	Untermenü	Beschreibung
Programmwahl	PA01	Farbrad schnappt auf Farbe 0 (Transparent/Weiß)
Programmwahl	PA02	Farbrad schnappt auf Farbe 10/Farbe 1 (Blau)
Programmwahl	PA03	Farbrad schnappt auf Farbe 20/Farbe 2 (Grün)
Programmwahl	PA04	Farbrad schnappt auf Farbe 30/Farbe 3 (Gelb)
Programmwahl	PA05	Farbrad schnappt auf Farbe 40/Farbe 4 (Rot)
Programmwahl	PA06	Farbrad schnappt auf Farbe 50/Farbe 5 (Rosa)
Programmwahl	PA07	Farbrad schnappt auf Farbe 60/Farbe 6 (Orange)
Programmwahl	PA08	Farbrad schnappt auf Farbe 70/Farbe 7 (Violett)
Programmwahl	PA09	Farbrad schnappt auf Farbe 80/Farbe 8 (Purpur)
Programmwahl	PA10	Farbrad schnappt auf Farbe 90/Farbe 9 (Aprikos)
Programmwahl	PB01	Farbwechsel 0-9
Programmwahl	PB02	Farbwechsel 1-9
Programmwahl	PB03	Farbwechsel 2-9
Programmwahl	PB04	Farbwechsel 3-9
Programmwahl	PB05	Farbwechsel 4-9
Programmwahl	PB06	Farbwechsel 5-9
Programmwahl	PB07	Farbwechsel 6-9
Programmwahl	PB08	Farbwechsel 7-9
Programmwahl	PB09	Farbwechsel 8-9
Programmwahl	SA01	Schnappfarbwechsel 0-9
Programmwahl	SA02	Schnappfarbwechsel 1-9
Programmwahl	SA03	Schnappfarbwechsel 2-9
Programmwahl	SA04	Schnappfarbwechsel 3-9
Programmwahl	SA05	Schnappfarbwechsel 4-9
Programmwahl	SA06	Schnappfarbwechsel 5-9

Menü	Untermenü	Beschreibung
Programmwahl	SA07	Schnappfarbwechsel 6-9
Programmwahl	SA08	Schnappfarbwechsel 7-9
Programmwahl	SA09	Schnappfarbwechsel 8-9
Programmwahl	CW01	Farbrad dreht kontinuierlich im Uhrzeigersinn
Programmwahl	CW02	Farbrad dreht kontinuierlich gegen den Uhrzeigersinn

PROGRAMM SCHRITTZEITMODUS



FARBGESCHWINDIGKEITSMODUS

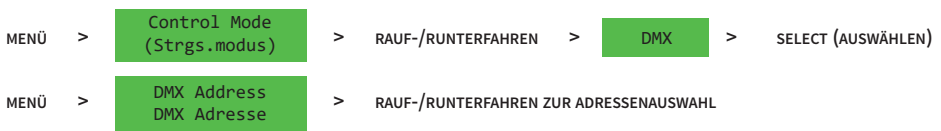


DMX BETRIEB

Alle Quasar Modelle in diesem Sortiment können mit DMX gesteuert werden wie in der ‚Programmierbare Funktionen Tabelle‘ im vorhergehenden Abschnitt sowie in den folgenden Abschnitten beschrieben.

HINWEIS:

- Für alle DMX Betriebsmodi muss die DMX Adresse des Projektors mithilfe des DMX Adressenmenüs eingestellt werden und der Projektor muss im Strgs.-Modus-Untermenü auf DMX eingestellt sein.



DMX BETRIEB

5-KANAL-DMX-STEUERUNG

Kanal Nr.	Funktion	Zutreffend für Modell	Adress-Wert	Gewünschte Wirkung
01	LED Dimmen	ALLE	0-255	0-100% Dimmen über den Bereich
02	Normal - LED & Lüfter an	Weißlicht	0-120	LED leuchtet & Lüfter läuft
02	Initialisieren/ Neustart (Reset)	Weißlicht	121-200	10 Sek. halten, um Initialisieren zu starten
02	LED & Lüfter ausschalten	Weißlicht	201-255	LED sofort aus, Lüfter nach 30 Sek.
02	Farbrad - Farbe 1	Farbrad	0	Farbe 1 (Transparent/Weiß) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 2	Farbrad	10	Farbe 2 (Blau) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 3	Farbrad	20	Farbe 3 (Grün) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 4	Farbrad	30	Farbe 4 (Gelb) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 5	Farbrad	40	Farbe 5 (Rot) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 6	Farbrad	50	Farbe 6 (Rosa) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 7	Farbrad	60	Farbe 7 (Orange) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 8	Farbrad	70	Farbe 8 (Violett) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 9	Farbrad	80	Farbe 9 (Pupur) sichtbar
02	Farbrad - Farbe 10	Farbrad	90	Farbe 10 (Aprikose) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 10	Farbrad	91-98	Farbe 10 (Aprikose) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 9	Farbrad	99-106	Farbe 9 (Pupur) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 8	Farbrad	107-114	Farbe 8 (Violett) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 7	Farbrad	115-122	Farbe 7 (Orange) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 6	Farbrad	123-130	Farbe 6 (Rosa) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 5	Farbrad	131-138	Farbe 5 (Rot) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 4	Farbrad	139-146	Farbe 4 (Gelb) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 3	Farbrad	147-154	Farbe 3 (Grün) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 2	Farbrad	155-162	Farbe 2 (Blau) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 1	Farbrad	163-170	Farbe 1 (Transparent/Weiß) sichtbar
02	Farbradgeschw. CW (UZS)	Farbrad	171-212	Rad dreht im UZS schnell zu langsam
02	Farbradgeschw. CCW (GUZS)	Farbrad	213-255	Rad dreht GUZS langsam zu schnell
03	Farbwechselgeschw.	Farbrad	0-255	2Sek. bis 60Min. über den ganzen Bereich
04	Funkelscheibe - Halt am Ausschnitt	Funkelscheibe	0-5	Maximale Leuchtkraft
04	Funkelscheibe dreht vor & zurück	Funkelscheibe	6-255	Langsam (0,1 UpM) bis schnell (4 UpM)
05	Normal – LED & Lüfter an	Alle 'Decorative'	0-120	LED leuchtet & Lüfter an
05	Initialisieren/ Neustart (Reset)	Alle 'Decorative'	121-200	10 Sek. halten, um Initialisieren zu starten
05	LED & Lüfter ausschalten	Alle 'Decorative'	201-255	LED sofort aus, Lüfter nach 30 Sek.

0-10V BETRIEB

Alle Quasar Modelle im Sortiment können 0-10V (Stromquelle) gesteuert werden wie in der ‚Tabelle der Programmierbaren Funktionen‘ in dem vorherigen Abschnitt und in den folgenden Abschnitten beschrieben.

HINWEIS:

- Der Projektor muß für alle 0-10V Stromquellen Betriebsmodi auf 0-10V in dem Steuerungsmodus Untermenü eingestellt sein.

MENÜ > **Control Mode Steuermodus** > RAUF-/RUNTERFAHREN > **0-10V** > SELECT (AUSWÄHLEN)

2-KANAL 0-10V STEUERUNG (STANDARD WEISSLICHT, FARBRAD & FUNKELSCHIBE)

Kanal Nr.	Funktion	Zutreffend für Modell	0-10V Wert (DC Volt)	Gewünschte Wirkung
01	LED Dimmen	Std. Weißlicht, Farbrad & Funkelschibe	0	Kein Licht
01	LED Dimmen	Std. Weißlicht, Farbrad & Funkelschibe	0,5-10	Minimale bis maximale Leuchtkraft
02	Farbradstrg. Schnapp auf 1	Farbrad	0	Farbe 1 (Transp./Weiß) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 2	Farbrad	0,5	Farbe 2 (Blau) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 3	Farbrad	1	Farbe 3 (Grün) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 4	Farbrad	1,5	Farbe 4 (Gelb) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 5	Farbrad	2	Farbe 5 (Rot) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 6	Farbrad	2,5	Farbe 6 (Rosa) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 7	Farbrad	3	Farbe 7 (Orange) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 8	Farbrad	3,5	Farbe 8 (Violett) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 9	Farbrad	4	Farbe 9 (Purpur) sichtbar
02	Farbradstrg. Schnapp auf 10	Farbrad	4,5	Farbe 10 (Aprikose) sichtbar
02	Farbradgeschw. CW (UZS)	Farbrad	5-7,5	Rad dreht im UZS schnell zu langsam
02	Farbradgeschw. CCW (GUZS)	Farbrad	7,6-10	Rad dreht GUZS langsam zu schnell
02	Funkelschibe Halt am Ausschnitt	Funkelschibe	0	Maximale Leuchtkraft
02	Funkelschibe dreht vor & zurück	Funkelschibe	0,5-10	Langsam (0,1 UpM) - schnell (4 UpM)

1-KANAL 0-10V STEUERUNG: NOTFALL WEISSLICHT

Kanal Nr.	Funktion	Zutreffend für Modell	0-10V Wert (DC Volt)	Gewünschte Wirkung
01	LED Dimmen	Notfall Weißlicht	0	Max. Leuchtkraft
01	LED Dimmen	Notfall Weißlicht	1	Kein Licht
02	LED Dimmen	Notfall Weißlicht	1,5-10	Min. bis max. Leuchtkraft

1-10V BETRIEB

Nur die Standard-Weißlicht-Modelle Quasar können mittels 1-10V (Stromreduzierer) angesteuert werden, wie in der Tabelle „Programmierbare Funktionen“ und in den folgenden Abschnitten beschrieben.

HINWEIS:

- Der Projektor muß für jedes 1-10V Dimmen über Stromreduzierer auf 1-10V im Untermenü des Steuermodus eingestellt sein.
- Die Minimaleinstellung der Dimmstrg. ergibt eine Leuchtkraft von ungefähr 10% - dimmen auf Null ist nicht möglich.

MENÜ > **Control Mode (Steuermodus)** > RAUF-/RUNTERFAHREN > **1-10V** > SELECT (AUSWÄHLEN)

1 KANAL 1-10V DIMMEN STANDARD WEISSLICHT

Kanal Nr.	Funktion	Zutreffend für Modell	1-10V Wert (DC Volt)	Gewünschte Wirkung
01	LED Dimmen	Standard Weißlicht	1-10	Min. (10%) bis max. Leuchtkraft

MASTER/SLAVE BETRIEB

Alle Quasarmodelle des Sortiments können per DMX als Master/Slave gesteuert werden, wie in der Tabelle Programmierbarer Funktionen oben und in den folgenden Abschnitten beschrieben.

NOTE:

- Für alle Masterbetriebsmodi muss der ausgewählte Projektor im Steuermodus-Untermenü auf Master eingestellt werden.
- Für alle Slavebetriebsmodi müssen die ausgewählten Projektoren im Steuermodus-Untermenü auf DMX eingestellt werden und die DMX Slaveadresse muss mit Hilfe des DMX Adressenmenü auf die Adresse 001 eingestellt werden.
- Wenn Master und Slaves wie oben beschrieben eingestellt sind, folgen die Slaves allen Funktionen des Masters.

WARTUNG

Zur Gewährleistung einer langen Lebensdauer und eines sicheren, zuverlässigen Betriebs des Projektors ist die ordnungsgemäße Wartung und Installation an einem geeigneten und sicheren Ort sehr wichtig.

Vor Durchführung jeglicher Wartungsarbeiten am Projektor muss dieser von der Stromversorgung getrennt werden und abkühlen.

- Die Lüfter und Lüftungsschlitze des Projektors sollten mindestens alle 12 Monate mit Druckluft ausgeblasen werden, in staubigen Umgebungen auch öfter.
- Zur Vermeidung von Hitzebildung im Projektor Staub auf internen Platinen und Teilen verhindern, um Ausfällen vorzubeugen. Die Geräte müssen regelmäßig überprüft und vollständig entstaubt werden. Ausfälle durch zu viel Staub sind nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Nach Installation des Projektors überprüfen, ob Lüftungsschlitze und Lüfter frei von Staub und Schmutz sind. Bei Bedarf mit Druckluft ausblasen.
- Das Gehäuse des Projektors kann mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden. Keinerlei Scheuermittel für das Gerät verwenden.

Bitte beachten, dass alle Wartungsarbeiten unter Angabe der durchgeführten Arbeiten in der nachstehenden Tabelle aufgezeichnet werden MÜSSEN. Sie müssen datiert werden und sind erforderlich für die Garantie.

SICHERHEITSHINWEISE

- Um das Gerät herum **MUSS** ein Abstand von 200 mm (8") gelassen werden. Dies dient der Luftzirkulation und verhindert eine Überhitzung. Der Standort muss frei belüftet sein und darf keine höhere Umgebungstemperatur als die für den Projektor angegebene haben.
- Das äußere Gehäuse des Projektors kann heiß werden - ihn von allen brennbaren Materialien fernhalten und **NICHT** in einem Umkreis von 200 mm einer brennbare Oberfläche aufstellen.
- Der Projektor darf nicht ohne das Faserbündel in Betrieb genommen werden.

WARTUNGSPROTOKOLL

Datum	Ausgeführte Wartung

Problem	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
ALLE MODELLE Gerät ist tot - kein Licht; Netzstrom- & LCD Anzeige ist aus	Kein Netzstrom	Versorgung prüfen und wiederherstellen
	Lockere Verbindung(en)	Stecker und Steckdosenverbindung prüfen
	Steckersicherung durchgebrannt (UK)	Sicherung prüfen & ggf. austauschen
	Sicherung durchgebrannt	Sicherung prüfen & ggf. austauschen
ALLE MODELLE Gerät ist tot - kein Licht; Netzstrom- & LCD Anzeige leuchten, Lüfter laufen	Netz kabel defekt	Ersatzkabel von UFO anfordern
	Gerät in Master Modus & Dimmer auf 0%	Option Dimmstufe (dim level) wählen & Dimmstufe manuell einstellen
	Gerät in 0-10V Modus ohne Steuerspannung	0-10V Steuerspannung prüfen & wiederherstellen
	Gerät in DMX Modus aber Wert in Kanal 1 auf 0	DMX Steuerwert in Kanal 1 erhöhen
ALLE MODELLE Gerät ist tot - kein Licht; Netzstrom- & LCD Anzeige leuchten, Lüfter laufen nicht	Array oder internes Bauteil defekt	UFO kontaktieren
	Gerät in DMX Steuermodus aber Wert in Kanal 5 >200 eingestellt	DMX Steuerwert in Kanal 5 auf 0 reduzieren
MANUELLE MODELLE Keine manuelle Steuerung des Dimmens &/od. der Effekt- scheinengeschwindigkeit	Internes Bauteil defekt	UFO kontaktieren
	Gerät nicht in Mastersteuermodus	Im Untermenü des Steuermodus Master einstellen
DMX MODELLE Keine DMX Strg. des Dimmens & der DMX Funktionen - 'no DMX' angezeigt	Internes Bauteil defekt	UFO kontaktieren
	Zeigt, dass das Gerät kein DMX Signal von der Steuerung oder dem Master Quasar erhält	Einstellungen der DMX Steuerung oder des Master Quasars prüfen
DMX MODELLE Keine DMX Steuerung von Dimmen & Funktionen - keine DMX Adresse angezeigt	DMX Kabel defekt	DMX Verkabelung prüfen & reparieren/ ersetzen
	Gerät nicht in DMX Steuermodus	DMX im Untermenü des Steuermodus einstellen
DMX MODELLE Keine DMX Steuerung von Dimmen & Funktionen - DMX Adresse angezeigt	DMX Adresse nicht korrekt eingestellt	Korrekte DMX Adresse einstellen
DMX MODELLE Beliebige/falsche Funktionen; DMX Steuerung von Dimmen & Funktionen - DMX Adresse angezeigt	Falsche DMX Adresse eingestellt, wahrscheinlich nicht genügend Kanalplätze zwischen den Adressen	Korrekte DMX Adresse einstellen und genügend Platz für 5 DMX Kanäle dazwischen frei lassen

Problem	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
1-10V MODELLE Dimmstufe mit 5% angezeigt, externe Dimmsteuerung funktioniert nicht	Dimmer (Stromreduzierer) angeschlossen, falsche Polarität	Polarität bei allen externen Dimmeranschlüssen prüfen & korrigieren
1-10V MODELLE Dimmstufe als max. angezeigt, externe Dimmsteuerung funktioniert nicht	Offener Stromkreis an Anschluss/ Verkabelung des Dimmers (Stromreduzierer)	Verkabelung des externen Dimmers prüfen & reparieren/ersetzen
	Inkompatibler Stromquellen Dimmer	Den externen Dimmer entfernen & Leistung mit DVM durch Laufen des Dimmers von min. zu max. prüfen - bei schwankender 0-10V Spannung den Dimmer gegen einen stromabführenden austauschen
1-10V MODELLE Das Dimm-Niveau ändert sich beim externen Dimmen, die Leuchtkraft ist ungenau oder vermindert	Inkompatibler Stromreduzierer Dimmer	UFO kontaktieren
0-10V MODELLE Keine Steuerung des Dimmens &/oder der Effektscheibengeschwindigkeit. Gerät ist tot - kein Licht; Netzstromanzeige & LCD Display sind erleuchtet, Lüfter laufen	Gerät ist in 0-10V Steuermodus (control mode), aber es ist keine 0-10V Steuerspannung vorhanden.	0-10V Steuerspannung an der Steuerung prüfen & wiederherstellen
	Defekt an der 0-10V Verkabelung, Rückspannung oder offener Stromkreis	0-10V Verkabelung prüfen & reparieren/ersetzen
MANUELL EXTERN Keine Steuerung des Dimmens - kein Licht ODER volles Licht. Netzstromanzeige & LCD leuchten, Lüfter laufen	Gerät in 0-10V Steuermodus, aber Defekt an der externen Verkabelung, Rückspannung oder offener Stromkreis	Externe Verkabelung prüfen und reparieren/ersetzen

Beschreibung	Details
Faseranschlussgröße	Durchmesser 30 mm
Faserart	Glas (auch PMMA nur für dekorative Elemente)
Netzspannung	100-240V AC, 50-60Hz
Sicherung	5A, 20mm
LED Leistung	135-150W
LED Art	Weißlicht
Netzstromstärke (max.)	170W
Hi CRI LED Array (>90 CRI)	2700K (14.805lm) 3000K (15.400lm) 4000K (15.633lm) 5700K (16.174lm)
Standard LED Array (>80 CRI)	3000K (17.974lm) 4000K (18.438lm) 5000K (18.653lm) 5700K (18.840lm) 6500K (18.992lm)
Steuerfunktionen	Manuell / DMX / 0-10V / 1-10V Externes Manuelles Dimmen / Separate Zufuhr
DMX	Dekorative Modelle: 5 Nutzeradressierbare Kanäle (0-255) Weißlicht Modelle: 2 Kanäle (Dimmen & Gerätesteuerung)
LED Lebensdauer	Gewöhnlich 50.000 Stunden
Betriebsumgebung	Innenbereich / trocken
Min. Umgebungstemperatur	-10°C
Max. Umgebungstemperatur	+45°C
Material	Aluminium
Ausführung	Grau
Maße (L x B x H)	Weißlicht – 308 mm x 192 mm x 158 mm Dekorativ – 308 mm x 221 mm x 187 mm
Zubehör	UFO Unidim CVD1 - externer manueller Dimmer mit Platte UFO Unidim CVD3 - ext. Stromanschluss Dimmer mit Platte UFO Unifeed SFD1 - Effektrrad m. separater Einspeisung



Vereinigtes Königreich • Vereinigte Staaten • Deutschland •
Europa • VAE

Universal Fibre Optics Ltd
Home Place \ Coldstream
TD12 4DT \ UK
+44 (0)1890 883416
www.ufo.lighting

Universal Fiber Optics USA LLC
1749 Northgate Blvd
Sarasota \ FL34234 \ USA
941-343-8115
www.fiberopticalighting.com

UFO Licht GmbH
Andreasstraße 20
93059 Regensburg \ Deutschland
+49 (0)9491 955880
www.ufo-licht.de